

# NORDSEEHEILBAD WANGEROOGE

Sonderausgabe  
Freitag, 5. August 2022

INFORMATIVES FÜR GÄSTE UND INSULANER



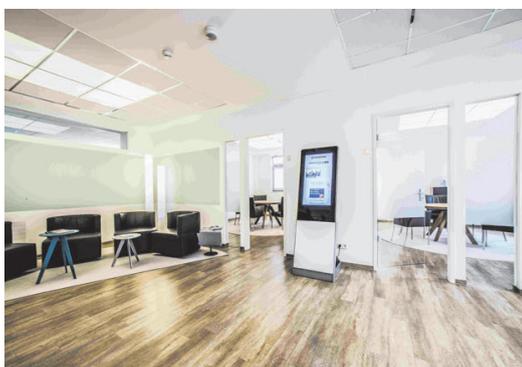
ATELIER MIT  
MEERBLICK SEITE 9



**Jever, Mühlenstr. 31 - 35**



**Telefon 04461 915-1053**



**[www.volksbank-jever.de](http://www.volksbank-jever.de)**

# Immobilien- Service

Vertrauen Sie

Ihre Immobilie

nur einem

Profi an -

sie ist es wert!

**Volksbank Jever**  
Immobilien GmbH



# Pures Insel-Urlaubsglück erleben

**FREIZEIT** Schon auf dem Weg nach Wangerooge verabschiedet man sich vom Alltag

VON FRANK BRÜLING

**WANGEROOGE** – Der Inselurlauber betritt die Fähre am Anleger in Harlesiel und hat sein Ziel bereits vor Augen, denn der Westturm und der Neue Leuchtturm auf Wangerooge sind schon vom Festland aus gut zu erkennen. Nachdem das Schiff mit einem unüberhörbaren „Tuut tuut“ abgelegt ist, rücken die Türme langsam aber sicher näher, und auch die Spitze des Alten Leuchtturms, der fast inmitten des Inseldorfes thront, wird sichtbar. Ein Kormoran, der auf einem Poller an der Fahrrinne eine Pause einlegt, reckt seinen Schnabel in die Höhe, gerade so, als wolle er den vorbeischippernden Passagieren zeigen, wer hier im Wattenmeer der Boss ist.

Das Geschrei der Möwen, die sich in der Morgensonne auf Futtersuche befinden, vermischt sich mit dem hektischen „Pieppieppie“ der rotschnäbeligen Austernfischer. Ja, hier ist ordentlich was los – schon mit dem ersten Sonnenstrahl drehen Flora und Fauna so richtig auf. Das Naturschauspiel, welches der Fahrgast mit allen Sinnen erlebt, bringt ihn auf einen Gedanken: Hey, es fühlt sich ja schon jetzt wie Urlaub an! Gedankenverloren



Am Meer kann man sich einfach nicht sattsehen. Beim Blick von der Promenade lässt sich so mancher „dicker Pott“ beobachten, wie hier das Containerschiff OOCL, das zu den größten seiner Art zählt.

BILD: FRANK BRÜLING

fischt er sein Smartphone aus der Jackentasche, um es direkt wieder hineingleiten zu lassen – zu schön ist der Augenblick, um in einem Bild festgehalten werden zu können.

Nach rund einstündiger Schifffahrt über die halbwegs ruhige See heißt es, das Trans-

portmittel zu wechseln. Die Inselbahn bietet schließlich die Möglichkeit, bequem vom Hafen ins Inseldorf zu gelangen und hierbei weitere faszinierende Einblicke in Flora und Fauna zu genießen. Die Fahrt führt durch die Westlagune, und je nach Wasserstand

überquert man auf den Schienen so manches Feuchtgebiet – stets begleitet von gefiederten Freunden, die über ihre Brutstätten im Groden wachen. Die Bahn fährt durch das Deichschart, bevor Urlaubsgäste von den Balkonen ihrer Ferienwohnungen den „Neuankömmlingen“ zuwinken und sie willkommen heißen. Am Bahnhof herrscht Hochbetrieb, und so mancher erholungssuchender Großstädter fühlt sich zunächst „wie zu Hause“, bis er auf dem Weg zu seiner Unterkunft den Alten Leuchtturm entdeckt, der plötzlich wie herbeigezaubert direkt neben ihm auftaucht. Nun heißt es, schnell die Koffer ins Quartier zu bringen, um im Anschluss umgehend die Strandpromenade zu erobern. Der unendlich erscheinende Sandstrand ist zu verführerisch, um nicht direkt barfuß betreten zu werden. Also: raus aus den Schuhen, raus aus den qualmenden Socken, Hosenbeine hochkrepeln und den kühlenden Schlick zwischen den Zehen hervorquellen lassen – das ist pures Insel-Urlaubsglück.

## Wangerooge intern

5. August 2022  
Sonderveröffentlichung

### Jeverisches Wochenblatt Wilhelmshavener Zeitung

**Herausgeber und Verlag:** Brune-Mettcker Druck- und Verlags-GmbH, Postfach 1120, 26435 Jever, Wangerstraße 14, 26441 Jever  
**Verlagsleitung:** Yvonne Unger  
**Gesamtredaktionsleitung:** Cornelia Lüers  
**Redaktion:** Frank Brüling (fbl)

**Verlag:** Tel.: (04461) 944-0, Fax: 944-219, E-Mail: info@jeversches-wochenblatt.de  
Tel.: (04421) 488-0, Fax: 488-259, E-Mail: info@wilhelmshavener-zeitung.de

**Anzeigen:** Tel.: (04461) 944-0, Fax: 989-266, E-Mail: anzeigen@jeversches-wochenblatt.de  
Tel.: 04421/488-588, Fax: 488-599, E-Mail: anzeigen@wilhelmshavener-zeitung.de

**Redaktion:** Tel.: (04461) 944-280, Fax: 944-299, E-Mail: redaktion@jeversches-wochenblatt.de  
Tel.: 04421/488-410; Fax: 488-499, Mail: redaktion@wilhelmshavener-zeitung.de

**www.jeversches-wochenblatt.de**  
**www.wilhelmshavener-zeitung.de**

## Warrings Cargo

Wir befördern Ihre Fracht  
von und nach Wangerooge.  
Einfach und gut!



Reederei Warrings

Neue Straße 9 · 26409 Wittmund/Carolinensiel  
Telefon 04464/9495-0 · Fax 04464/9495-30

# Kleiner Westturm kehrt zurück

**HISTORIE** Von der Nachbildung des Wahrzeichens existieren lediglich fünf Exemplare

**WANGEROOGE/PKU** – Vor genau zwei Jahren erhielt Bürgermeister Fangohr von den Brüdern Dr. Ernst-Reinhold und Eckehard Mewes einen Brief, in dem sie ihn um einen Termin baten, um ein persönliches Geschenk der Gemeinde Wangerooge an ihren Vater aus dem Jahr 1952 wieder auf die Insel zurückzubringen.

Bedingt durch Corona dauerte es aber genau diese zwei Jahre, bis nun beide Brüder den Weg nach Wangerooge antraten, um sich mit Bürgermeister Marcel Fangohr im Juni zu treffen.

Als 1952 Werner Mewes, der Leiter der „Privaten Oberschule für Jungen und Mädchen“ auf der Insel Wangerooge, nach sechs Jahren mit seiner Frau und den beiden Kindern die Insel Wangerooge wieder verließ, bekam er von der Gemeinde Wangerooge die Nachbildung des alten Westturms aus Holz als Abschiedsgeschenk mit auf den Weg. Von dieser Nachbildung des alten Westturms, der aus dem Holz des Gebälks des alten Westturms hergestellt wurde, gibt es insgesamt nur fünf Exemplare.

Werner Mewes hat direkt nach dem Krieg von 1946 bis 1952 ganz maßgeblich den Wiederaufbau einer Schule auf Wangerooge vorangetrieben. Diese war damals im Gebäude der „Alten Grundschule“ beheimatet, in der die Familie damals auch wohnte. Sohn Eckehard Mewes erblickte 1949 sogar in dem Gebäude das Licht der Welt, alte Insulaner würden sagen, damit ist er



V.l.n.r.: Dr. Ernst Reinhold Mewes, Bürgermeister Marcel Fangohr und Eckehard Mewes bei der Übergabe der Nachbildung des Westturms.

BILDER: PETER KUCHENBUCH-HANKEN

sogar ein richtiger Insulaner!

Der Winter 1946, als die Familie auf die Insel zog, war hart, erinnert sich Sohn Ernst-Reinhold. „Die Insel war eingefroren und wir hatten nichts zu essen. Meine Eltern bauten in den Folgejahren in zwei Gärten Gemüse zur Selbstversorgung an.“

Und, Ernst-Reinhold Mewes hat sogar noch Erinnerungen an die damalige Schulzeit. „Lehrer Maaß hat uns damals die Natur näher gebracht.“ In der Kindheit hätten es die Brüder nicht für möglich gehalten, aber beide wurden später Lehrer für Mathematik. Heute sind beide pensioniert.

Vater Werner Mewes verschlug es später als Lehrer nach Kiel. „Die Nachbildung des Westturms stand zeit seines Lebens, zur Erinnerung

ihrer Zeit auf der Insel, unübersehbar im Wohnzimmer unserer Eltern in Kiel. Nach dem Tod unseres Vaters im Jahr 1990 stand der Westturm viele Jahre, zur Erinnerung meiner Kindheit auf Wangerooge, in meinem Arbeitszimmer, in Schleswig. Später fand der Turm seine neue Heimat, als Erinnerung ein gebürtiger Insulaner zu sein, bei meinem Bruder in Berlin“ so Ernst-Reinhold Mewes.

Einig waren sich beide Brüder, dass der Westturm wieder auf die Insel Wangerooge sollte. „Frei nach dem Spruch am Bahnhof ‚Kehre wieder‘ kommt nun der Westturm wieder auf die Insel zurück“, so Dr. Ernst-Reinhold Mewes.

Von Bürgermeister Marcel Fangohr gab es einen kleinen Präsentkorb; die Nachbildung des Westturms muss nun



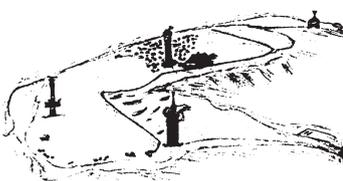
Die Nachbildung wurde aus dem Holz des Gebälks des alten Westturms gefertigt.

noch einen gebührenden Platz finden. Nach Fangohrs Worten könnte das im zukünftigen Museum, oder im Foyer des noch zu bauenden neuen Verwaltungsgebäudes sein.

Ihr zuverlässiger Partner auf der Insel!

*Spedition Arno Tholen e.K.*

Telefon 044 69/946 7922 · Funk 0171/ 6 52 55 49



Ferienwohnungen  
für 1 bis 5 Personen  
1 bis 3 getrennte  
Schlafzimmer

Ausführliche Infos unter  
[www.wooge4ever.de](http://www.wooge4ever.de)

Malermeister  
Henry  
**Helmers**

Schöner wohnen, besser leben

Hauptstraße 11 · 26427 Stedesdorf

Tel. 0 49 71 / 9 24 74 33 · Handy 01 62 / 100 11 56

E-Mail: [malermeister-helmers@email.de](mailto:malermeister-helmers@email.de)



## Rosengarten wird am Dienstag zum Irish Pub

Als „Wangerooge-Stammgäste“ kann man das Trio „The Stokes“ bezeichnen. Am kommenden Dienstag, 9. August, ab 19.30 Uhr, sind die drei Folk-Musiker im Rosengarten zu erleben. Das Repertoire der Stokes umfasst alle Nuancen der traditionellen Musik von der Grünen Insel:

übermütige, rasend schnelle Jigs, Reels und Hornpipes, melancholische Balladen von Liebe und Leiden, pathetische Lieder von Helden und Kampf, frecher „Sing-along“ von Alkohol und Rauferei. Kevin Sheahan (Gesang, Bouzouki, Gitarre), Roland Noack (Fiddle, Tin Whistle)

und Jörg Gleba (Banjo, Mandoline) schaffen es mit Virtuosität, blindem Verständnis und einem gewissen Augenzwinkern, stets glaubwürdig das Publikum in ihren Bann zu ziehen. Der Eintritt ist frei. Die Kurverwaltung bittet um eine Spende für die zukünftige Kulturarbeit. BILD: JÖRG GLEBA

# Schatzjagd und Suchspiel für Inselentdecker

**FACEBOOK-AKTION** Überraschungsbeutel und aktuelles Inselmagazin zu gewinnen

**WANGEROOGE/JW/WZ** – Anfang der Woche hat die Kurverwaltung Wangerooge wieder eine Facebook-Aktion auf der offiziellen Seite „Wangerooge – Erholung ist eine Insel“ gestartet. Diesmal ein Suchspiel für Kinder. Hierbei werden Wangerooge-Logos an verschiedenen Orten auf der Insel versteckt. Um zu erraten, wo sich diese befinden, werden Hinweise auf den Ort in Facebook-Beiträgen gepostet. Kleine Inselentdecker können sich dann auf den Weg machen und das gefundene Logo ins Service-Center der Kurverwaltung bringen.

Alle Finder erhalten einen Wangerooge-Überraschungs-

beutel inklusive dem aktuellen Sommermagazin als Belohnung. Noch bis nächste Woche werden die Logos auf der Insel versteckt. Im aktuellen Sommermagazin finden Inselgäste nicht nur spannende Inselgeschichten, Interviews, Tipps für einen Sommerurlaub auf Wangerooge und vieles mehr. Für Kinder befindet sich außerdem eine Schatzjagd im Magazin, bei dem Rätsel gelöst werden müssen um zu einem Zielort zu gelangen. Hierbei lernen sie die Insel auch gleich ein bisschen besser kennen. Auch hier gibt es natürlich am Ende einen Schatz für alle kleinen Finder.

**Insel-Auszeit**  
GEHT JEDERZEIT

Sehnsucht nach Insel?

Unbeschwerte Zeiten im Strandkorb, Salz auf den Lippen, Sand unter den Füßen und die pure Entschleunigung...

... Es wird Zeit, Zeit für Urlaub auf Wangerooge!



Kurverwaltung Wangerooge · Gästeservice  
Verkehrsverein Nordseeheilbad Wangerooge e. V. · Zimmervermittlung

[www.wangerooge.de](http://www.wangerooge.de)



Der Hauptstrand zeigt sich bei sommerlichen Temperaturen stets sehr gut besucht. Gäste und Insulaner genießen die Sonnenstrahlen und den Sprung ins kühlende Nass.



Der Rosengarten macht seinem Namen alle Ehre. Neben blühender Vielfalt bietet das Kleinod auch Veranstaltungen.



An der Promenade hat man die Zeit im Blick.



Der Alte Leuchtturm begrüßt die Gäste auf dem Weg vom Bahnhof.



Der Inselurlaub kann beginnen: Die Fähren bringen mehrmals täglich Erholungssuchende nach Wangerooge.



Von der Treppe des Café Pudding bietet sich ein Blick über den Ortskern. Hinten in der Mitte ist der Alte Leuchtturm zu sehen.



ankommenden Urlaubs-  
ns Quartier.



„Turmblick inklusive“: Die Fahrt mit der Inselbahn durch die Westlagune ist immer ein Er-  
lebnis.

BILDER: FRANK BRÜLING



Die Fahrt mit der Fähre bie-  
tet tolle Ausblicke.



„Tell her u love her“: Ein Ratschlag, den man auch wäh-  
rend des Inselurlaubs beherzigen sollte.



n eine reizvolle Aussicht über den  
chturm zu erkennen.



„Rush hour“ in der Zedeliusstraße, die als „Hauptverkehrsader“ des Wangerooger  
Inseldorfes gilt.



Als zentraler Ort zwischen Dorf und Promenade ist bei der Lichtwoche natürlich auch das Café Pudding mit von der Partie.

wfv

Wohnen & Ferien  
an Nord- u. Ostsee

**An- & Verkauf  
von Immobilien.**

Telefon: 04469-466  
Mobil: 0176-22885407  
Website: www.wfv-gmbh.de

# Das „Highlight“ im September

## AKTION 1. Wangerooger Lichtwoche

**WANGEROOGE/JW/WZ** – Ein im wahrsten Sinne des Wortes Highlight im September ist die 1. Lichtwoche auf Wangerooge. Diese findet vom 4. bis 9. September statt. An verschiedenen Orten auf der Insel wird es eine Woche lang, jeweils von circa 20 bis 22.30 Uhr, farben-

prächtige Illuminationen geben, unter anderem am Westturm, dem Café Pudding und dem Inselbahnhof. Aufwendig installiert und wunderbar stimmungsvoll. Dazu wird ein Rahmenprogramm mit Musik, Kulinarik und Kulturprogramm geboten.

### DIE STANDORTE:

Sonntag, 4. September:  
Teichgarten

Montag, 5. September:  
Evangelische Nikolaikirche

Dienstag, 6. September:  
Alter Leuchtturm

Mittwoch, 7. September:  
Bahnhofsvorplatz

Donnerstag, 8. September:  
Café Pudding

Freitag, 9. September:  
Westturm

wfv

Wohnen & Ferien  
an Nord- u. Ostsee

**Über 500  
Traum-Feriedomizile**  
Borkum · Juist · Wangerooge · Rügen

Online suchen und buchen:  
www.wfv-gmbh.de

wfv

Wohnen & Ferien  
an Nord- u. Ostsee

**Kostenlose  
Immobilienbewertung  
& Marktanalyse**

Telefon: 04469-466  
Mobil: 0176-22885407  
Website: www.wfv-gmbh.de



Die Lichtwoche startet am 4. September im illuminierten Teichgarten.

BILDER: KURVERWALTUNG



Mystisch erstrahlt auch der Westturm.

# „Wir sind verliebt in die Insel“

**KUNST** Anna Fennen und Elena Root stellen ihre Gemälde im Kleinen Kursaal aus

VON FRANK BRÜLING

**WANGEROOGE** – „Dies ist ein besonderer Ort, um unsere Gemälde auszustellen. Außerdem haben wir hier schon viele tolle Menschen kennengelernt. Ja, wir haben durch unsere Kunst viele Freunde auf der Insel gefunden“, freut sich Elena Root. Gemeinsam mit ihrer Freundin Anna Fennen stellt die Rhauerföhnerin in jedem Jahr einen Monat lang ihre Gemälde im Kleinen Kursaal auf Wangerooge aus – und dies jetzt zum 20. Mal. „Wir feiern also Jubiläum. Möchten Sie ein Glas Sekt?“, fragt Anna Fennen schmunzelnd.

Die beiden Künstlerinnen, die 2015 den Europäischen Kultur- und Kunstpreis erhielten, präsentieren ihre Werke in diesem Jahr noch bis zum 26. August auf der Insel, „in die wir uns verliebt haben“, wie sie betonen. Täglich, außer montags, können die Öl- und Acrylgemälde von 10 bis 13 Uhr sowie von 15 bis 18 Uhr bestaunt werden.

„Wir lassen das Flair Wangerooges in unsere Arbeit mit einfließen“, verrät Elena Root. So findet man unter den 60 ausgestellten Werken auch verschiedene maritime Motive, die sich angenehm von denen ähnlich orientierter Künstler abheben. „Unterschiedliche Techniken kommen bei uns zum Einsatz. Das jeweilige Resultat ist auch immer abhängig von Tagesform, Tageslicht oder Jahreszeit. Da wir schon seit mehr als 20 Jahren Kunst schaffen, erkennen wir sozusagen bestimmte Verhaltensmuster bei uns selbst. Zum Beispiel fiel uns irgendwann auf, dass wir immer nach dem Winter einen gewissen Drang verspüren, Blumen zu malen. Daran erkennt man wohl, dass wir uns zu dem Zeitpunkt stets nach dem Frühling sehnen“, sagt Anna Fennen lachend.

Eine gewisse Rolle spielt in den Werken der beiden Künstlerinnen auch die Ästhetik. Elena Root erklärt: „Es liegt natürlich nahe, dass wir uns gerne Frauenthemen widmen. Oft-



Sie bereichern die Insel seit zwei Jahrzehnten regelmäßig mit ihrer Kunst: Anna Fennen (l.) und Elena Root stellen ihre Öl- und Acrylgemälde noch bis zum 26. August im Kleinen Kursaal aus. Teil der Ausstellung ist auch eine Verlosung zugunsten des Vereins Leukin. BILD: FRANK BRÜLING

mals findet man das Feminine in unseren Bildern. Frauen sind halt grazile Wesen, die schon viele Künstler inspiriert haben – aber natürlich malen wir auch Männer; ja, es kommt halt auf die Ästhetik an“.

Elena Root und Anna Fennen stellen ihre Gemälde international aus. So zum Beispiel in Cortile Cannero am Lago Maggiore, wo die Gemälde auf wetterfesten Platten im öffentlichen Raum präsentiert werden. Auch in der Schweiz, in Stein am Rhein, in Radolfzell, in Konstanz und in Heiligenberg sind und waren ihre Kunstwerke zu bestaunen. „Durch unsere künstlerische Tätigkeit haben wir uns ein internationales Netzwerk aufgebaut und viele verschiedene Kulturen kennengelernt. Die unterschiedlichen Mentalitäten machen das Ganze überaus interessant“, sagt Anna Fennen, die auch darauf hinweist, dass zur Ausstellung auch eine Verlosung zählt, deren Erlös dem Verein Leukin zugute kommt. Der Verein zur Hilfe leukämiekranker Kinder hat bisher 83 000 Menschen typisieren lassen und hierdurch bereits 974 Menschenleben retten können.

## JUGENDHERBERGE WANGEROOGE

**ENTDECKEN SIE UNSERE ANGBOTE ONLINE UNTER:**  
[wangerooge.jugendherberge.de](http://wangerooge.jugendherberge.de)

**Jugendherberge Wangerooge**  
 Tel. 04469/439  
[wangerooge@jugendherberge.de](mailto:wangerooge@jugendherberge.de)

**DJH-BISTRO**  
 Täglich geöffnet!  
 11 - 17 Uhr



© exclusive-design - stock.adobe.com

1 Monat  
für nur  
0,99 €

IM URLAUB

WISSEN,

WAS LOS IST

MIT UNS SCHNELL  
UND AKTUELL INFORMIERT

LOKAL 

Ihr Nachrichtenportal für Friesland,  
Wilhelmshaven und Ostfriesland.

Hier bekommen Sie alle wichtigen  
Neuigkeiten zwischen  
Ems und Jade frisch serviert.

[lokal26.de](http://lokal26.de)



Auch die Tennisplätze können ab Montag online gebucht und direkt bezahlt werden.

BILD: FRANK BRÜLING

## Erlebnisse schon vor dem Urlaub buchen

**SERVICE** Kurverwaltung bietet weitere Online-Reservierungsmöglichkeiten

**WANGEROOGE/JW/WZ** – Auf der Internetseite [wangerooge.de/erlebnisse](http://wangerooge.de/erlebnisse) gibt es schon seit längerer Zeit attraktive Buchungsmöglichkeiten für Insel-Erlebnisse. So können über diesen Link Wattwanderungen und Veranstaltungen des Nationalpark-Hauses und Thalasso-Anwendungen reserviert werden.

Neu hinzugekommen sind in diesem Jahr nun auch die Bastelangebote des Gästekindergartens, die online reserviert und nun auch direkt online bezahlt werden können. „Das Angebot der Zahlungsmöglichkeiten wurde direkt nach Online-Schaltung sehr gut wahrgenommen“, berichtet Rieka Beewen von der Kurverwaltung. „Probeweise wurde erst einmal nur mit den eigenen Bastelangeboten begonnen. Über den Winter können wir uns gut vorstellen, weitere Dienstleistungen wie auch unsere Aqua-Kurse und Sportangebote hinzuzufügen.“ so Rieka Beewen weiter. Das Buchen und Bezahlen im Internet ist in den heutigen

Zeiten besonders wichtig und bietet dem Gast die Möglichkeit, schon von Zuhause aus Insel-Erlebnisse fest zu buchen. Ab dem 8. August wird daher auch die Tennisplatzreservierung online unter dem oben genannten Link funktionieren. Die Tennisplätze können online gebucht und direkt bezahlt werden. Im Anschluss erhalten die Gäste einen Schlüsselcode, mit dem sie an den Schlüssel für die Außenplätze oder die Tennishalle gelangen, die in einem Schlüsselskasten hinterlegt sind. Der Code wird natürlich regelmäßig geändert. „Wir freuen uns sehr, dass der Bereich der buchbaren Erlebnisse sich immer weiterentwickelt“, so Rieka Beewen. Die Buchungsplattform betreiben Verkehrsverein und Kurverwaltung gemeinsam und laden gerne weitere Anbieter von Veranstaltungen und Erlebnissen ein, Teil der Plattform zu werden. Interessierte Anbieter können sich gerne an die Kurverwaltung oder den Verkehrsverein wenden.

## Mathematikum in der Inselschule

**WANGEROOGE/JW/WZ** – In diesem Jahr findet zum zweiten Mal die Ausstellung „Mini-Mathematikum“ vom 18. Juli bis 20. August in der Pausenhalle der Inselschule auf Wangerooge statt. Bereits im letzten Jahr erfreute sich die Ausstellung großer Beliebtheit. Das „Mini-Mathematikum“ ist eine Wanderausstellung, die bereits in vielen Städten nicht nur Kinder beeindruckte. Sie besteht aus 15 Exponaten und richtet sich an Kinder zwischen 4 und 8 Jahren. An verschiedenen Stationen mit interaktiven Experimenten können diese selbstständig mathematische Erfahrungen machen. Der Zugang erfolgt über eigenes Erleben. Es können zum Beispiel Puzzle gelegt werden, Brücken gebaut und sich unendlich gespiegelt werden. Besucher experimentieren am Knobeltisch, malen im Spiegel oder bauen eine Stadt. Besucher können von montags bis samstags von 10 bis 18 Uhr und zusätzlich mittwochs von 19 bis 21 Uhr die Ausstellung besuchen.

## „Wattinspektor Willis Welt“

**WANGEROOGE/JW/WZ** – Ein besonderer Kinderkrimi mit Musik wird am Dienstag, 9. August, um 16 Uhr, im Rosengarten mit „Wattinspektor Willis Welt“ geboten. Spannende Abenteuer sind eingebettet in Musik zum Mitmachen und Mitsingen. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.



Bernd Stelter ist heute in der Dünenhalle auf Wangerooge zu Gast.

BILD: MANFRED ESSER

# „Hurra, ab Montag ist wieder Wochenende“

**COMEDIAN** Bernd Stelter präsentiert heute sein neues Programm

**WANGEROOGE/JW/WZ/FBL** – Am heutigen Freitag, 5. August, um 20 Uhr, gastiert der bekannte Comedian Bernd Stelter in der Dünenhalle auf Wangerooge.

„Hurra, ab Montag ist wieder Wochenende!“ heißt das neue Programm von Bernd Stelter. Ein Programm für alle, die über Montage mosern, über Dienstag diskutieren, die Mittwoch mis und Donnerstag doof finden. Warum soll man denn bitte sehr vier-einhalb Tage pro Woche verschenken, damit endlich wieder Wochenende ist. „Und was machst du am Wochenende?“ – „Party!“ Es geht um Work-Life-Balance. Was für ein Wort-

ungetüm. Und was für ein Blödsinn. Wenn Deine Arbeit nicht zu Deinem Leben gehört, dann hast du wirklich verloren. Nein, wir müssen schon jeden Tag genießen. Und warum können das die Dänen besser als wir, und die Schweden und die Schweizer auch? Das müssen wir direkt ändern. Aber wie?

Bernd Stelter möchte eigentlich kein Comedian sein, aber was ist er dann? Ein Kabarettist? Nun, da gibt es

Leute, die möchten für diese Bezeichnung mehr Tagespolitik. Entertainer? Nein, ein Entertainer kann auch tanzen! Bernd Stelter tanzt nicht, aber er spielt Gitarre, er spielt Klavier, und er spielt Theater. Und er bereitet seinem Publikum einfach einen tollen Abend.

■ Tickets sind online unter [ticketshopwangerooge.reservix.de](http://ticketshopwangerooge.reservix.de) oder in den Tourist-Informationen auf Wangerooge erhältlich.

### Ferienoase GmbH

Wohnungsvermittlung auf Wangerooge

Im Dorfgroden 5 · 26486 Wangerooge · Telefon 04469-1455  
E-Mail: [info@ferienoase.de](mailto:info@ferienoase.de) · Internet: [www.ferienoase.de](http://www.ferienoase.de)

#### IHR TEAM FÜR

- **Vermittlung von Ferienwohnungen & Häusern**  
Wir organisieren für Gäste den stressfreien Urlaub von der Anreise bis zur Abreise
- **Betreuung von Wohneigentum**  
Hausmeister-, Garten- und Winterdienst
- **Schlüsseldienst**  
Anfertigung von Zylinderschlüsseln





## Rhythmusshow mit den „Wangoo Diptams“

Ein besonderes Konzerterlebnis erwartet die Besucher am Freitag, 12. August, um 20.30 Uhr, im Kleinen Kursaal auf Wangerooge: Die „Wangoo Diptams“ bieten eine Rhythmusshow der

Extraklasse. In der Bandinfo heißt es: „Liebenswerte Damen Ü40 lassen es krachen. Wir haben wahnsinnigen Spaß am Rhythmus und leben diesen aus bei abendfüllenden Programmen oder Kurz-

auftritten“. Somit darf sich das Publikum auf einen unterhaltsamen und kurzweiligen Abend freuen, bei dem auch die humorige Seite nicht zu kurz kommt.

BILD: INGO GEBHARD

## Folkrock-Institution entert die Insel

**MUSIK** „Lack of Limits“ sind am 18. August live im Rosengarten zu erleben

**WANGEROOGE/JW/WZ** – Das in Oldenburg und Bremen beheimatete Quartett „Lack of Limits“ gilt bereits seit 25 Jahren als vielseitige und höchst tanzbare Folkrock-Institution. Dabei geht ihre Musik weit über dieses Genre hinaus. Sie verbinden die verschiedensten Einflüsse aus keltischem Folk, Rock, Reggae, Ska, Hip-Hop, Pop und Weltmusik zu einem ganz eigenen Sound mit hohem Wiedererkennungswert.

■ „Lack of Limits“ sind am Donnerstag, 18. August, um 19.30 Uhr, im Rosengarten auf Wangerooge zu Gast. Der Eintritt ist dank Gästebeitrag frei. Um Spenden wird gebeten.

→ @ Mehr Infos:

[www.lackoflimits.de](http://www.lackoflimits.de)



„Lack of Limits“ machen im Rahmen ihrer Jubiläumstour auf Wangerooge Halt. BILD: SVEN FRANZEK